Maas PT-600

PMR-446-HANDFUNKGERÄT



BEDIENUNGSANLEITUNG



INHALTSVERZEICHNIS

SICHERHEITSINFORMATIONEN	3
AUSPACKEN UND PRÜFEN DER VOLLSTÄNDIGKEIT	4
MITGELIEFERTES ZUBEHÖR	4
AKKUS	5
LADEN DER AKKUS	
VORBEREITUNGEN	8
AKKUS ODER BATTERIEN EINSETZEN	8
LADEN DER AKKUS	9
ANBRINGEN DES GÜRTELCLIPS	10
ANSCHLIESSEN DES OPTIONALEN ZUBEHÖRS	10
DIE ERSTE FUNKVERBINDUNG	
BEDIENUNG	12
TASTEN, KNOPF UND ANSCHLÜSSE	
DISPLAY	13
GRUNDBEDIENUNG	14
EIN- UND AUSSCHALTEN	14
EINSTELLEN DER LAUTSTÄRKE	14
EINSTELLEN DER SQUELCH	
SENDEN	
WAHL DES KANALS IM VFO-MODUS	16
MONITOR-FLINKTION	17

WAS IST EIN MENÜ? 18 ZUGRIFF AUF DIE MENÜS 18 MENÜ-LISTE 19 NÜTZLICHE FUNKTIONEN 20 FORTSETZUNG DES SUCHLAUFS 20 SUCHLAUF STARTEN 21 VERRIEGELUNG DER TASTEN 21 BELEUCHTUNG 22 SELEKTIVE ANRUFE 23 NUTZUNG DER CTCSS 23 WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN 25 RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN 25 ROGER-PIEP 25 TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 30	EINSTELLUNG DER MENUS	18
MENÜ-LISTE 19 NÜTZLICHE FUNKTIONEN 20 FORTSETZUNG DES SUCHLAUFS 20 SUCHLAUF STARTEN 21 VERRIEGELUNG DER TASTEN 21 BELEUCHTUNG 22 SELEKTIVE ANRUFE 23 NUTZUNG DER CTCSS 23 WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN 25 RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN 25 ROGER-PIEP 25 TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	WAS IST EIN MENÜ?	18
NÜTZLICHE FUNKTIONEN 20 FORTSETZUNG DES SUCHLAUFS 20 SUCHLAUF STARTEN 21 VERRIEGELUNG DER TASTEN 21 BELEUCHTUNG 22 SELEKTIVE ANRUFE 23 NUTZUNG DER CTCSS 23 WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN 25 RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN 25 ROGER-PIEP 25 TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	ZUGRIFF AUF DIE MENÜS	18
FORTSETZUNG DES SUCHLAUFS 20 SUCHLAUF STARTEN 21 VERRIEGELUNG DER TASTEN 21 BELEUCHTUNG 22 SELEKTIVE ANRUFE 23 NUTZUNG DER CTCSS 23 WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN 25 RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN 25 ROGER-PIEP 25 TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	MENÜ-LISTE	19
SUCHLAUF STARTEN 21 VERRIEGELUNG DER TASTEN 21 BELEUCHTUNG 22 SELEKTIVE ANRUFE 23 NUTZUNG DER CTCSS 23 WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN 25 RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN 25 ROGER-PIEP 25 TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	NÜTZLICHE FUNKTIONEN	20
VERRIEGELUNG DER TASTEN 21 BELEUCHTUNG 22 SELEKTIVE ANRUFE 23 NUTZUNG DER CTCSS 23 WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN 25 RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN 25 ROGER-PIEP 25 TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	FORTSETZUNG DES SUCHLAUFS	20
BELEUCHTUNG 22 SELEKTIVE ANRUFE 23 NUTZUNG DER CTCSS 23 WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN 25 RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN 25 ROGER-PIEP 25 TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	SUCHLAUF STARTEN	21
SELEKTIVE ANRUFE 23 NUTZUNG DER CTCSS 23 WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN 25 RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN 25 ROGER-PIEP 25 TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	VERRIEGELUNG DER TASTEN	21
NUTZUNG DER CTCSS 23 WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN 25 RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN 25 ROGER-PIEP 25 TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29		
WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN 25 RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN 25 ROGER-PIEP 25 TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	SELEKTIVE ANRUFE	23
RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN	NUTZUNG DER CTCSS	23
ROGER-PIEP 25 TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN	25
TIME-OUT-TIMER 25 VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. DER BATTERIEN	25
VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN) 26 WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	ROGER-PIEP	25
WARNTÖNE AUSSCHALTEN 27 WAHL DES TONRUFS 28 STROMSPARFUNKTION 28 KURZÜBERSICHT 29	TIME-OUT-TIMER	25
WAHL DES TONRUFS	VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN)	26
STROMSPARFUNKTION	WARNTÖNE AUSSCHALTEN	27
KURZÜBERSICHT29	WAHL DES TONRUFS	28
	STROMSPARFUNKTION	28
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG30		
	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	30

SICHERHEITSINFORMATIONEN

HINWEISE ZUR BENUTZUNG

- PMR-446-Funkgeräte dürfen nur entsprechend der gesetzlichen Regelungen verwendet werden.
- Gesetzesverstöße werden geahndet.
- Service sollte nur von autorisierten Werkstätten vorgenommen werden.

SICHERHEIT

- Der Benutzer sollte grundlegende Kenntnisse der Funkkommunikation haben.
- Es wird keine Garantie übernommen, wenn Zubehör angeschlossen wird, das nicht in dieser Anleitung aufgeführt ist.

WARNUNG

DAS PT-600 IST NICHT FÜR DIE VERWENDUNG IN EXPLOSIONSGEFÄHRDETER UMGEBUNG ZUGELASSEN!

Schalten Sie es aus, wenn Sie sich an Orte begeben, an denen explosive Gase oder Stäube vorhanden sind.

ZUR BEACHTUNG

Um Bränden, Verletzungen oder Schäden am Handfunkgerät zu vermeiden, ist Folgendes unbedingt zu beachten:

- Nehmen Sie keine Modifikationen am Funkgerät vor.
- Setzen Sie das Funkgerät nicht längere Zeit der direkten Sonneneinstrahlung aus und lagern Sie es nicht in der Nähe von Heizkörpern usw.
- Verwenden Sie Ihr Gerät nicht an extrem staubigen oder feuchten Orten und vermeiden Sie, dass es zu Boden fällt.
- Sollten ungewöhnliche Gerüche auftreten, muss das Funkgerät sofort ausgeschaltet werden. Außerdem sofort die Akkus entfernen.

AUSPACKEN UND PRÜFEN DER VOLLSTÄNDIGKEIT

Öffnen Sie die Verpackung vorsichtig und überprüfen Sie, ob das Zubehör vollständig ist. Sollte etwas fehlen oder defekt sein, teilen Sie dies unverzüglich dem Verkäufer/Händler mit, bei dem Sie das Handfunkgerät erworben haben.

MITGELIEFERTES ZUBEHÖR

Zubehör	Menge
Netzadapter	1
Ladeschale	1
NiMH-Akkus	3
Gürtelclip	1
Handschlaufe	1
Bedienungsanleitung	1







Ladegerät



Gürtelclip



NiMH-Akkus

AKKUS

WARNHINWEISE ZUM LADEN

Das erste Laden nach dem Kauf oder nach längerer Nichtbenutzung des Handfunkgeräts führt nicht zur vollen Kapazität der mitgelieferten Akkus. Erst wenn die Akkus zwei- oder dreimal ge- und entladen worden sind, erreichen sie ihre Nennkapazität.

Sollte im Display die Anzeige für entladene Akkus erscheinen, müssen sie sofort aufgeladen oder gewechselt werden.

VERWENDBARE AKKUS

Verwenden Sie ausschließlich NiMH-Akkus zum Betrieb Ihres Funkgeräts. Beim Laden anderer Akkus kann es zu Explosionen oder Bränden kommen. Dies ist auch möglich, wenn man versuchen würde, im Funkgerät eingesetzte Alkaline-Batterien zu laden.

HINWEISE:

- NiMH-Akkus niemals kurzschließen und auch nicht versuchen, ihre äußere Hülle zu öffnen.
- NiMH-Akkus sollten bei Temperaturen zwischen 5°C und 40°C geladen werden. Andernfalls erreichen sie nicht ihre Kapazität.
- 3. Das Funkgerät während des Ladens ausschalten.
- Während des Ladevorgangs den Netzadapter nicht aus der Steckdose ziehen und die Ladeschale nicht vom Netzadapter trennen.
- Nach einer gewissen Anzahl von Ladezyklen sinkt die Kapazität der Akkus. Wenn sich die Betriebszeit mit einer Ladung zu sehr verkürzt, muss man neue Akkus beschaffen.
- Voll geladene Akkus nicht nachladen, da dies ihre Lebensdauer verkürzt.
- Die Akkus im Funkgerät nicht laden, wenn das Funkgerät, der Netzadapter oder die Ladeschale feucht sind.

AUFBEWAHRUNG VON AKKUS

Akkus müssen immer trocken gelagert werden. Es ist unbedingt zu vermeiden, dass ihre Anschlüsse kurzgeschlossen werden, was möglich ist, wenn sie z.B. zusammen mit einem Schlüsselbund oder anderen Metallgegenständen in einer Tasche getragen oder in einem Metallbehälter aufbewahrt werden. Bei Kurzschlüssen erhitzen sich die Akkus, was im schlimmsten Fall zu einem Brand oder einer Explosion führen kann.

LADEN DER AKKUS

Wenn während des Sendens im Abstand von 30 Sek. drei Hinweistöne hörbar sind, sind die Akkus fast entladen. In diesem Fall müssen sie geladen werden.

Verwenden Sie dazu ausschließlich den mitgelieferten Netzadapter und die Original-Ladeschale.

LED an der Ladeschale	Status
leuchtet rot	Akkus werden geladen
leuchtet grün	Akkus sind voll geladen

LADEN DER AKKUS

- 1. Handfunkgerät ausschalten.
- Stecker am Kabel des Netzadapters in die Buchse auf der Rückseite der Ladeschale stecken.
- 3. Handfunkgerät vorsichtig in die Ladeschale stellen.
- 4. Netzadapter in die Steckdose stecken.
- Wenn das Handfunkgerät korrekt in die Ladeschale eingesetzt wurde, leuchtet die LED an der Ladeschale rot und die Akkus werden geladen.
- Wenn die LED an der mitgelieferten Ladeschale grün leuchtet, ist der Ladevorgang beendet.

HINWEIS:

Es ist normal, wenn die LED an der Ladeschale blinkt, bevor man das Handfunkgerät in die Ladeschale stellt.

VORBEREITUNGEN

AKKUS ODER BATTERIEN EINSETZEN

Anstelle der NiMH-Akkus kann man auch 3 AA-Alkaline-Batterien einsetzen.

 Batteriefach öffnen, indem man den Deckel nach unten schiebt, sodass er sich abnehmen lässt.



- Entladene Akkus oder verbrauchte Batterien entnehmen und geladene bzw. neue einsetzen.
 - Beim Einsetzen unbedingt die Polarität beachten.



 Akkus oder Batterien so einsetzen, dass sicherer Kontakt besteht



4. Deckel des Batteriefachs aufsetzen und nach oben schieben.

HINWEISE:

- Niemals verschiedene Akkus bzw. Batterien mischen.
- Akkus bzw. Batterien aus dem Funkgerät nehmen, wenn es längere Zeit nicht benutzt wird.

LADEN DER AKKUS

Das erste Laden nach dem Kauf oder nach längerer Nichtbenutzung des Handfunkgeräts führt nicht zur vollen Kapazität der mitgelieferten Akkus. Erst wenn die Akkus zwei- oder dreimal ge- und entladen worden sind, erreichen sie ihre Nennkapazität.

HINWEISE:

- Voll geladene oder teilweise entladene Akkus nicht nachladen, da dies ihre Lebensdauer verkürzt.
- Handfunkgerät nach dem Laden aus der Ladeschale nehmen. Überladen der Akkus verkürzt deren Lebensdauer.
- Stecker am Kabel des Netzadapters in die Buchse auf der Rückseite der Ladeschale stecken.
- 2. Netzadapter in die Steckdose stecken.
- Handfunkgerät vorsichtig in die Ladeschale stellen.
 - Die Kontakte in der Ladeschale müssen die Ladekontakte am Handfunkgerät sicher berühren.
 - Die LED an der Ladeschale leuchtet rot und die Akkus werden geladen.
- Sobald die Akkus voll geladen sind, leuchtet die LED an der Ladeschale grün.
 - Das Handfunkgerät nun aus der Ladeschale nehmen und den Netzadapter aus der Steckdose ziehen.





ANBRINGEN DES GÜRTELCLIPS

Falls benötigt, kann man den mitgelieferten Gürtelclip auf der Rückseite des Handfunkgeräts mit den zwei beiliegenden Schrauben befestigen.



ANSCHLIESSEN DES OPTIONALEN ZUBEHÖRS

Zum Anschluss optionalen Zubehörs verfügt das Handfunkgerät über zwei seitliche Buchsen.

HINWEIS: Vor dem Anschließen von Zubehör das Handfunkgerät immer ausschalten.



- 1. Schutzkappen der SP/MIC-Buchsen entfernen.
- 2. Stecker in die SP/MIC-Buchsen stecken.
- Nach dem Entfernen von Zubehör die Schutzkappen wieder auf die Buchsen drücken, damit weder Schmutz noch Feuchtigkeit eindringen können.

DIE ERSTE FUNKVERBINDUNG

Diese Erläuterungen sind nur als Schnelleinführung gedacht. Detailliertere Informationen folgen in den nachfolgenden Kapiteln.

1. Handfunkgerät einschalten. Im Display erscheint z. B.:

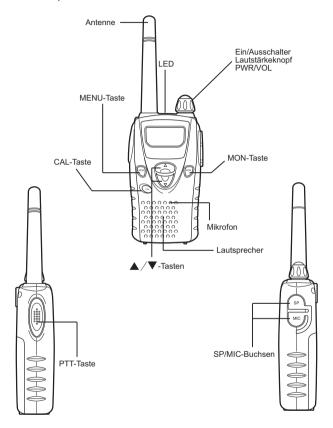
- Zwei kurze hohe Töne sind hörbar und die Einschaltmeldung ist kurzzeitig im Display sichtbar. Danach erscheinen im Display verschiedene Anzeigen.
- Beim Ausschalten speichert das Funkgerät die aktuellen Einstellungen, sodass diese nach dem erneuten Einschalten wieder aktiv sind.
- 2. Mit dem PWR/VOL-Knopf die Lautstärke einstellen.



- 3. **[**▲/**▼**]-Tasten drücken, um den gewünschten Kanal zu wählen.
 - Falls erforderlich, mit dem PWR/VOL-Knopf die Lautstärke korrigieren.
- 4. Vor dem Senden das Handfunkgerät etwa 5 cm vor den Mund halten.
- [PTT]-Taste drücken und halten und mit normaler Lautstärke sprechen.
- 6. [PTT]-Taste zum Umschalten auf Empfang wieder loslassen.
- Die Schritte 5 und 6 wiederholen, um mit der Gegenstation zu kommunizieren.

BEDIENUNG

TASTEN, KNOPF UND ANSCHLÜSSE



DISPLAY



- 1. CTCSS-Funktion aktiviert
- 2. DCS-Funktion (beim PT-600 nicht vorhanden)
- 3. Anruf-Funktion aktiviert
- 4. VOX aktiviert
- 5. Stromsparfunktion aktiviert
- 6. Rest-Akku- bzw. Batteriekapazität
- Menü-Nummer bzw. Nummer bei der Einstellung von Funktionen
- 8. beim PT-600 ohne Funktion
- 9. beim PT-600 ohne Funktion
- 10 beim PT-600 ohne Funktion
- 11. S-Meter bzw. Anzeige der Sendeleistung
- 12. blinkt bzw. leuchtet im Menü-Modus
- 13. Frequenzanzeige, Menüs und andere Anzeigen
- 14. Revers-Funktion (beim PT-600 nicht vorhanden)
- 15. Offset (beim PT-600 nicht vorhanden)

GRUNDBEDIENUNG

EIN- UND AUSSCHALTEN

PWR/VOL-Knopf nach rechts drehen, um das Handfunkgerät einzuschalten.

Zwei kurze hohe Töne sind hörbar und die Einschaltmeldung ist kurzzeitig im Display sichtbar. Danach erscheinen im Display verschiedene Anzeigen.

PWR/VOL-Knopf zum Ausschalten nach links drehen.

Beim Ausschalten speichert das Funkgerät die aktuellen Einstellungen, sodass diese nach dem erneuten Einschalten wieder aktiv sind.

EINSTELLEN DER LAUTSTÄRKE

PWR/VOL-Knopf nach rechts drehen, um die Lautstärke zu erhöhen bzw. umgekehrt.

■ Wenn nichts zu hören ist, drückt man zunächst die 【MON】-Taste, um die Squelch (Rauschsperre) zu öffnen.

EINSTELLEN DER SQUELCH

Die Aufgabe der Squelch besteht darin, das Rauschen stummzuschalten, wenn kein Signal auf dem gewählten Kanal empfangen wird. In Abhängigkeit vom eingestellten Squelch-Pegel öffnen nur Signale mit einer bestimmten Signalstärke die Squelch.

 MENU J-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen.
 Danach [MENU J-Taste noch einmal drücken, um den aktuellen Squelch-Pegel anzuzeigen.



- 2. **【▲**/▼**]**-Tasten drücken, um den Squelch-Pegel einzustellen.
 - Squelch-Pegel wählen, bei dem das Rauschen verschwindet.
 - Je höher der Squelch-Pegel ist, desto stärker muss das Signal sein, das die Rauschsperre öffnet.
 - 9 verschiedene Pegel sind wählbar (Pegel 2 voreingestellt).
- MENU]-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern und weitere Einstellungen vornehmen zu können. Zum Speichern und Beenden eine der Tasten [PTT, MON, CAL] drücken.

SENDEN

- Zum Senden das Gerät etwa 5 cm vor den Mund halten, die 【PTT】-Taste drücken und mit normaler Lautstärke sprechen.
 - Die LED leuchtet rot und im Display wird die Sendeleistung angezeigt.
- 2. Zum Umschalten auf Empfang die [PTT]-Taste wieder loslassen.

HINWEIS:

Bei aktivierter TOT-Funktion ertönt nach Ablauf der eingestellten Zeit ein Warnton und das Senden wird automatisch beendet.

[PTT]-Taste loslassen und erneut drücken, um weiter zu senden.

WAHL DES KANALS IM VFO-MODUS

Werksvoreingestellt ist das Handfunkgerät im VFO-Modus – es werden die Frequenzen und eine Frequenznummer angezeigt. Zum Umschalten in den Kanalmodus schaltet man das Funkgerät bei gedrückter 【PTT】-Taste und 【MENU】-Taste ein. Nun wird die Kanalnummer angezeigt. Die Rückkehr in den VFO-Modus geschieht mit der gleichen Prozedur.

Ändern der Frequenz bzw. der Frequenznummer

Wenn sich das Handfunkgerät im VFO-Modus befindet:

【▲]-Taste drücken, um die Frequenz bzw. die Frequenznummer zu erhöhen.

【▼]-Taste drücken, um die Frequenz bzw. die Frequenznummer zu vermindern.

Kanäle und Frequenzen

CH 001	446,00625 MHz
CH 002	446,01875 MHz
CH 003	446,03125 MHz
CH 004	446,04375 MHz
CH 005	446,05625 MHz
CH 006	446,06875 MHz
CH 007	446,08125 MHz
CH 008	446,09375 MHz

MONITOR-FUNKTION

Die aktivierte Squelch verhindert unter Umständen, dass schwache Signale gehört werden können.

Bei eingeschalteter CTCSS öffnet die Rauschsperre nur, wenn das Signal den erforderlichen CTCSS-Ton enthält.

In beiden Fällen kann man die Monitor-Funktion nutzen, um die Squelch manuell zu öffnen, damit man den Kanal abhören kann.

Monitor-Funktion aktivieren

- 1. [MON]-Taste länger als 2 Sek. drücken und halten.
 - Aus dem Lautsprecher hört man Rauschen oder schwache Signale bzw. das Signal der Gegenstation.
- 【MON】-Taste wieder loslassen, um die Monitor-Funktion zu deaktivieren.

EINSTELLUNG DER MENÜS

WAS IST EIN MENÜ?

Viele Funktionen dieses Handfunkgeräts lassen sich über Menüs einstellen bzw. aktivieren. Dies hat den Vorteil, dass sich dadurch die Anzahl der erforderlichen Bedienelemente reduziert. Sobald Sie mit dem Menü-System des PT-600 vertraut sind, können Sie Einstellungen bequem ändern oder bestimmte Funktionen aktivieren.

ZUGRIFF AUF DIE MENÜS

 MENU J-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen. Im Display erscheinen eine Abkürzung, der eingestellte Parameter und die Nummer des Menüs.



 2. 【▲/▼】-Tasten drücken, um das gewünschte Menü zu wählen. Dabei ändern sich alle Anzeigen im Display.



 MENU]-Taste erneut drücken, um im gewählten Menü den Parameter einstellen zu können.



 ▲ /▼]-Tasten drücken, um im gewählten Menü den Parameter einzustellen.



5. 【MENU】-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern und mit den 【▲/▼】-Tasten ein anderes Menü wählen zu können, oder eine der Tasten 【PTT, MON, CAL】 drücken, um die Einstellung zu speichern und den Menü-Modus zu verlassen.

MENÜ-LISTE

Display- anzeige	Menü- Nr.	Funktion	mögliche Auswahl	vorein- gestellt	Beschrei- bung
SQL	1	Squelch-Pegel	00 bis 09	02	3. Stufe
CTCSS	2	CTCSS-Aktivierung/Wahl	OFF/CTCSS (Töne)	OFF	aus
ROGER	3	Roger-Piep	N/Y	N	keiner
TOT	4	Time-Out-Timer	OFF/1/3/10	1	1 Minute
VOX	5	VOX-Funktion	OFF/1-16	OFF	aus
BP	6	Warnton	ON/OFF	ON	ein
LEd	7	Beleuchtung	ON/OFF/AUT	AUT	autom.
SCAN	8	Suchlauffortsetzung	TO/SO/SE	то	Zeit
CK	9	Rufton-Wahl	OFF/1-8/1750	1	Rufton 1
SAV	10	Stromsparfunktion	OFF/0.2/0.4/0.6/0.8/1.0	0.4	0,4 Sek.
KY	11	Tastenverriegelung	MANU/AUTO	MANU	manuell

NÜTZLICHE FUNKTIONEN

SUCHLAUF

Der Suchlauf stoppt auf einer Frequenz bzw. einem Kanal, wenn ein Signal gefunden wurde.

FORTSETZUNG DES SUCHLAUFS

Je nach gewählter Einstellung im Menü SCAN wird der Suchlauf wie folgt fortgesetzt:

- TO = zeitgesteuert (voreingestellt): Der Suchlauf stoppt für etwa 5 Sek. und wird danach fortgesetzt, unabhängig davon, ob das Signal noch vorhanden ist oder nicht.
- SO = trägergesteuert: Der Suchlauf stoppt und wird etwa 5 Sek. nach dem Verschwinden des Signals automatisch fortgesetzt.
- SE = Signal suchen: Das Handfunkgerät wechselt automatisch auf die Frequenz bzw. den Kanal, auf dem ein Signal gefunden wurde.

Zum Ändern der Einstellung:

- 1. [MENU]-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen.
- 2. 【▲/▼】-Tasten drücken, um das Menü SCAN (8) zu wählen.
- 3. [MENU]-Taste drücken.
- (▲/▼)-Tasten drücken, um die gewünschte Einstellung zu wählen



 Eine der Tasten (PTT, MON, CAL) drücken, um die neue Einstellung zu speichern und den Menü-Modus zu verlassen.

SUCHLAUF STARTEN

Der Suchlauf lässt sich im VFO- und im Kanalmodus wie folgt starten:

【MON】-Taste drücken und halten und dann die 【▲/▼】-Tasten drücken, um den Suchlauf nach oben bzw. unten zu starten.

■ Um die Suchlaufrichtung w\u00e4hrend des Suchlaufs zu \u00e4ndern, dr\u00fcckt man die (\u00e1)- oder die (\u00bb)-Taste.

VERRIEGELUNG DER TASTEN (MANU/AUTO)

[MENU]-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen. Danach [A/V]-Tasten drücken, um das Menü KY (11) zu wählen.



- MENU]-Taste drücken, danach [▲/▼]-Tasten drücken, um die gewünschte Einstellung zu wählen.
 - MANU: Manuelle Verriegelung. Zum manuellen Verriegeln die 【MENU】-Taste 3 Sek. lang drücken.
 - AUTO: Automatische Verriegelung. Die Tasten werden automatisch verriegelt, wenn etwa 60 Sek. lang keine Tastenbedienung erfolgt.
 - Zum Entriegeln (bei MANU und AUTO) die 【MENU】-Taste 3 Sek. lang drücken.
- 3. Eine der Tasten [PTT, MON, CAL] drücken, um die neue Einstellung zu speichern und den Menü-Modus zu verlassen.

HINWEIS: Die [PTT]-Taste und der **PWR/VOL**-Knopf lassen sich nicht verriegeln.

BELEUCHTUNG

Zur Umschaltung der Steuerung der Beleuchtung des Displays:

- 1. [MENU]-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen.
- 2. 【▲/▼】-Tasten drücken, um das Menü LEd (7) zu wählen.
- 3. [MENU]-Taste drücken.
 - Die aktuelle Einstellung wird im Display angezeigt.



- 4. 【▲/▼】-Tasten drücken, um die gewünschte Einstellung zu wählen.
 - AUT: Die Displaybeleuchtung schaltet sich jeweils nach 5 Sek. automatisch ab.
 - OFF: Die Displaybeleuchtung ist permanent abgeschaltet.
 - ON: Die Displaybeleuchtung ist permanent eingeschaltet.
- 5. Eine der Tasten [PTT, MON, CAL] drücken, um die neue Einstellung zu speichern und den Menü-Modus zu verlassen.

SELEKTIVE ANRUFE

CTCSS

Bei Nutzung der CTCSS-Funktion wird beim Senden ein NF-Ton mit niedriger Frequenz zusätzlich zur Sprache übertragen. Wenn die Gegenstation CTCSS nutzt und den entsprechenden CTCSS-Ton eingestellt hat, öffnet die Rauschsperre. Stimmen die CTCSS-Töne nicht überein oder fehlt der CTCSS-Ton ganz, bleibt der Empfänger bei der Gegenstation stumm.

HINWEIS: Die CTCSS stellt keine Verschlüsselung dar.

CTCSS-TÖNE

Das Handfunkgerät gestattet die Auswahl von 50 CTCSS-Tonfrequenzen. Bei "OFF" ist die CTCSS ausgeschaltet.

NUTZUNG DER CTCSS

【MENU】-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen.
 Danach 【▲/▼】-Tasten drücken, um das Menü CTCSS (2) zu wählen.



- 【MENU 】-Taste drücken, danach mit den 【▲/▼】-Tasten den gewünschten CTCSS-Ton wählen.
- 3. Eine der Tasten [PTT, MON, CAL] drücken, um die neue Einstellung zu speichern und den Menü-Modus zu verlassen.
 - "QT" erscheint im Display, wenn die CTCSS-Funktion eingeschaltet ist.

HINWEIS:

Wenn die CTCSS eingeschaltet ist, hört man auf der eingestellten Frequenz bzw. dem Kanal nur Stationen, die den gewählten CTCSS-Ton mitsenden.

Zum Antworten wie gewohnt die [PTT]-Taste drücken und sprechen.

Wählbare CTCSS-Tonfrequenzen

OFF	91.5	127.3	167.9	199.5	199.5	254.1
67.0	94.8	131.8	171.3	203.5	203.5	
69.3	97.4	136.5	173.8	206.5	206.5	
71.9	100.0	141.3	177.3	210.7	210.7	
74.4	103.5	146.2	179.9	218.1	218.1	
77.0	107.2	151.4	183.5	225.7	225.7	
79.7	110.9	156.7	186.2	229.1	229.1	
82.5	114.8	159.8	189.9	233.6	233.6	
85.4	118.8	162.2	192.8	241.8	241.8	
88.5	123.0	165.5	196.6	250.3	250.3	

HINWEIS:

Wenn ein hoher CTCSS-Ton gewählt ist, können Sprachanteile die Funktion der CTCSS beeinträchtigen. Das Problem lässt sich in der Regel durch entsprechende Einstellung des Squelch-Pegels beheben.

WEITERE PRAKTISCHE FUNKTIONEN

RESTKAPAZITÄT DER AKKUS BZW. BATTERIEN

Es ist immer zweckmäßig zu prüfen, wie groß die Restkapazität der Akkus bzw. der Batterien ist.

- voll geladen
- etwas entladen
- niedrige Restkapazität
- Akkus sofort laden bzw. die Batterien durch neue ersetzen

ROGER-PIEP

【MENU】-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen.
 Danach 【▲/▼】-Tasten drücken, um das Menü ROGER (3) zu wählen.



- MENU]-Taste drücken, danach [▲/▼]-Tasten drücken, um die gewünschte Einstellung (N oder Y) zu wählen.
- Eine der Tasten 【PTT, MON, CAL】 drücken, um die neue Einstellung zu speichern und den Menü-Modus zu verlassen.

TIME-OUT-TIMER

Der Time-Out-Timer verhindert überlanges Dauersenden. Die zulässige Sendezeit ist aus 1 Minute (voreingestellt), 3 bzw. 10 Minuten wählbar.

Bevor die TOT-Funktion das Senden automatisch beendet, ertönt ein Warnton.

【MENU 】-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen.
 Danach 【▲/▼】-Tasten drücken, um das Menü TOT (4) zu wählen.



- MENU]-Taste drücken, danach [▲/▼]-Tasten drücken, um die gewünschte TOT-Zeit zu wählen.
- Eine der Tasten (PTT, MON, CAL) drücken, um die neue Einstellung zu speichern und den Menü-Modus zu verlassen.

VOX (SPRACHGESTEUERTES SENDEN)

Die VOX-Funktion erlaubt die sprachgesteuerte Umschaltung von Empfang auf Senden bzw. umgekehrt. Eine spezielle Elektronik erkennt, dass in das Mikrofon gesprochen wird, und schaltet das Handfunkgerät auf Senden.

Um die VOX-Funktion einzuschalten:

- 【MENU 】-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen.
 Danach 【▲/▼】-Tasten drücken, um das Menü VOX (5) zu wählen.
- 【MENU 】-Taste drücken, danach 【▲/▼】-Tasten drücken, um die gewünschte VOX-Empfindlichkeit zwischen 1 (unempfindlich) und 16 (sehr empfindlich) zu wählen. Bei "OFF" (voreingestellt) ist die VOX ausgeschaltet.



 Zum Ausschalten der VOX die Bedienschritte wiederholen und in Schritt 2 "OFF" wählen.

HINWEISE:

- Während sich das Handfunkgerät im Menü-Modus befindet, ist die VOX vorübergehend ausgeschaltet.
- Da die VOX auf Sprache reagiert, kommt es zu einer kurzen Verzögerung zwischen der ersten gesprochenen Silbe und der Umschaltung auf Senden. Dies ist in der Praxis zu beachten.
- Die VOX-Funktion kann nicht zusammen mit optionalem Audiozubehör benutzt werden.

VOX-Empfindlichkeit richtig einstellen

Damit die VOX zufriedenstellend funktioniert, muss die Empfindlichkeit so eingestellt werden, dass Umgebungsgeräusche unwirksam sind, die VOX aber beim Sprechen zuverlässig schaltet. In der Praxis wird man nicht umhin kommen, die optimale VOX-Empfindlichkeit (zwischen 1 und 16) durch Versuche zu ermitteln.

WARNTÖNE AUSSCHALTEN

Warn- bzw. Hinweistöne signalisieren fehlerhafte Eingaben bzw. korrekte Tastenbetätigungen. Es ist zweckmäßig, die Warntöne eingeschaltet zu lassen.

- 1. [MENU]-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen.
- 2. **[**▲/**▼**]-Tasten drücken, um das Menü BP (6) zu wählen.
- 3. [MENU]-Taste drücken.
- 4. 【▲/▼】-Tasten drücken, um "OFF" zu wählen.



 Eine der Tasten (PTT, MON, CAL) drücken, um die neue Einstellung zu speichern und den Menü-Modus zu verlassen.

HINWEIS:

Die Lautstärke der Warntöne hängt von der Einstellung des **VOL**-Knopfs ab.

WAHL DES TONRUFS

- 1. [MENU]-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen.
- 2. 【▲/▼】-Tasten drücken, um das Menü CK (9) zu wählen.
- 3. [MENU]-Taste drücken.
- 【▲/▼】-Tasten drücken, um die gewünschte Anrufmelodie zu wählen (1–8). Die Option 1750 Hz ist auf den PMR-Kanälen ohne Bedeutung.

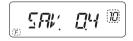


 Eine der Tasten 【PTT, MON, CAL】 drücken, um die neue Einstellung zu speichern und den Menü-Modus zu verlassen.

STROMSPARFUNKTION

Mit der Stromsparfunktion lässt sich die Betriebsdauer mit einer Akkuladung bzw. einem Satz Batterien verlängern. Die Funktion schaltet sich automatisch ein, wenn die Squelch länger als 10 Sek. nicht von einem Signal geöffnet wird oder keine Bedienung erfolgt. Bei eingeschalteter Stromsparfunktion wird der Empfänger für eine kurze einstellbare Zeit aus- und danach wieder eingeschaltet.

- 1. 【MENU 】-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen.
- 2. [▲/▼]-Tasten drücken, um das Menü SAV (10) zu wählen.
 - Die aktuelle Einstellung erscheint im Display.



- 3. [MENU]-Taste drücken.
- 4. [▲/▼]-Tasten drücken, um die gewünschte Einstellung (0,2, 0,4 = voreingestellt, 0,6, 0,8 oder 1,0 Sek.) zu wählen.

5. Eine der Tasten [PTT, MON, CAL] drücken, um die neue Einstellung zu speichern und den Menü-Modus zu verlassen.

HINWEIS:

Wenn eine längere Zeit gewählt ist, sinkt die Stromaufnahme. Allerdings besteht dann das Risiko, kurze Signale nicht zu hören.

KURZÜBERSICHT

Taste	Funktion	
	hoch (vor)	
[V]	runter (zurück)	
[MENU]	Menü-Modus aufrufen und gewähltes Menü aktivieren	
[CAL]	Rufton (Melodie)	
[MON]	Rauschsperre manuell öffnen	

Konformitätserklärung

EU-declaration of conformity



Hiermit erklären wir, We hereby declare

Maas Elektronik – Peter Maas Heppendorferstr. 23 D-50189 Elsdorf-Berrendorf (Deutschland)

dass sich das Gerät that the following product

Geräteart: PMR-446 Handfunkgerät + Standlader + 3 Stck. AA NI-MH Akkus Product type: PMR-446 portable transceiver included desktop charger and 3 pcs. AA NI-MH rechargeable batterie:

Typenbezeichnung: Maas PT-600 (446,000 MHz – 446,100 MHz – PMR446 - 500 mW ERP)
Type designation: Maas PT-600 (446,000 MHz – 446,100 MHz – PMR446 - 500 mW ERP)

in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC (R&TTE) und 2002/95/EG (RoHS) befindet. is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC and 2002/95/E (RoHS)

Zur Beurteilung der Konformität wurden folgende harmonisierte Normen angewendet For assessment of conformity following harmonized standards were applied

EN-301489-1 V1.8.1, EN-301489-5 V1.3.1, EN-300296-1 V1.3.1, EN-300296-2 V1.3.1 EN-60065:2002 / +A1:2006+A11:2008+A12:2011

Dieses Gerät ist für den Betrieb in der EU zugelassen : This equipment is intended for use in all European countries

Verantwortlicher:



© Copyright by Maas Elektronik 2012 Änderungen, Irrtümer, Fehler vorbehalten. Das Entfernen des Copyright-Hinweises ist verboten.

maas funk-elektronik

Inh. Peter Maas Heppendorfer Straße 23 50189 Elsdorf-Berrendorf Tel. (02274) 9387-0 Fax (02274) 9387-31 info@maas-elektronik.com www.maas-elektronik.com